



Aktuelles aus der Energiepolitik

- **Förderprogramm „Step-up!“**
<https://www.sihk.de/innovation/energie/Foerderprogramm-Step-up/3401944>
- **Förderprogramm Einsparzähler**
<https://www.sihk.de/innovation/energie/Pilotprogramm-Einsparzaehler/3402160>
- **BGH Urteil zur „§19 Umlage“**
<https://www.sihk.de/innovation/energie/BGH-kippt--19-Umlage/3403026>
- **Energie- und Stromsteuer Transparenz Verordnung (EnSTransV)**
<https://www.sihk.de/innovation/energie/Neue-Transparenzpflichten-bei-Energie--und-Stromsteuern/3402282>



Förderprogramm Step up!

(Projektträger: VDI/VDE)

Was?

- Investitionen in Stromeffizienzmaßnahmen

Wie?

- Wettbewerbliche, technologieoffene Ausschreibung
- Zuschlag nach Kosten/Nutzen Verhältnis (€/kWh)
- 2 Runden/Jahr, je eine „offene“ eine geschlossene (Energetische Sanierung von Aufzugsanlagen)

Wer?

- Alle Unternehmen inkl. Kommunale
- Contractoren



Förderprogramm Step up!

Projekttypen

- Einzelprojekte
- Sammelprojekt (durch „Projektbündler“)

Förderquote

- Max. 30% der Investitionsmehrkosten
(nach eigenen Angaben!)

Voraussetzungen

- Amortisation > 3 Jahre (ohne Förderung!)
- Kosten/Nutzen Grenzwert: 0,10 €/kWh
- Nutzungsdauer > 10 Jahre (technologiebezogen)



Förderprogramm Step up!

Projektgrößen (Fördersummen) für die 1. offene Ausschreibungsrunde:

- Kleine Einzelprojekte: 30.000€ - 250.000€
- Große Einzelprojekte: 250.000€ - 1.500.000€
- Sammelprojekte: 250.000€ - 1.500.000€

Laufzeit: 2-3 Jahre

Max. 50% Auszahlung in der Projektlaufzeit

Infos: www.stepup-energieeffizienz.de



Förderprogramm Einsparzähler

Ziel

Digitalisierung der Energiewende soll für Energieeffizienz nutzbar gemacht werden

Wie?

Förderung von „*innovativen Pilotprojekten zur Entwicklung, Demonstration und Markteinführung von neuartigen Energieeffizienzdienstleistungen*“

Wer?

Alle Unternehmen und Unternehmenskonsortien



Förderprogramm Einsparzähler

Anforderungen an ein Pilotprojekt

- Geräte-/Anlagenscharfe Messung und Darstellung der Energieverbräuche beim Kunden
- Bereitstellung individualisierter Einspartipps
- Motivation zur Umsetzung
- Quantifizierung der Einsparung (vorher-nachher Messung)
- Displaygestützte Darstellung der Einsparung
- Erprobung von neuartigen Dienstleistungen
- Erfassung etwaiger Rebound-Effekte

- Entwicklung von Standardanwendungen (Softwarelösungen)



Förderprogramm Einsparzähler (BAFA)

Förderquoten

- 25% der förderfähigen Kosten
- + 10% Bonus für KMU
- + 15% Bonus für Open-Source-Lösungen
(je zur Hälfte pauschal und leistungsabhängig)

Fördersumme

10.000 – 1.000.000 €

Projektvermarktung

Bis 200.000 € über 3 Jahre bei 80% Förderquote



BGH Urteil zur §19 Umlage

BGH hat den Umlagemechanismus nach §19 StromNEV für nichtig erklärt

Sowohl gleichmäßige wie atypische Netznutzung betroffen (§19 Abs. 2 Satz 1 und 2)

Begründung

Regelung ist nicht mit EnWG konform (insb. der Umverteilungsmechanismus über die Netzentgelte)

Folge

Neuregelung des §19

Worst Case: Rückabwicklung der Umlage ab 2011



EnSTransV

- Umsetzung einer EU-Verordnung zu Transparenzpflichten im Energie- und Stromsteuerbereich (Beihilfen)
- Begünstigte Unternehmen müssen gegenüber dem HZA anzeigen (amtlicher Vordruck)
- Daten werden veröffentlicht ab 500.000 €
- Befreiung für 3 Jahre möglich, wenn „Beihilfe“ < 150.000 €/Jahr (Antrag beim HZA)

Erste Umsetzung: **bis 30.06.2017 für 01.07.-31.12.2016**
danach **jeweils bis 30.06. für das Vorjahr**



EnSTransV (Anlage)

§§ 3, 3a EnergieStG (ermäßigter Steuersatz für Gasturbinen und Verbrennungsmotoren)

§ 28 Satz 1 Nr. 1 EnergieStG (Steuerbefreiung für gasförmige Energieerzeugnisse)

§ 50 EnergieStG (Steuerentlastung für Biokraftstoffe)

§ 53a EnergieStG (Steuerentlastung für KWK-Anlagen)

§ 53b EnergieStG (Steuerentlastung für KWK-Anlagen)

§ 54 EnergieStG (Steuerentlastung für Unternehmen)

§ 55 EnergieStG (Spitzenausgleich)

§ 56 EnergieStG (Steuerentlastung für den ÖPNV)

§ 57 EnergieStG (Steuerentlastung für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft)

§ 9 Abs. 2 und 3 StromStG

§ 9b StromStG (Steuerentlastung für Unternehmen)

§ 10 StromStG (Spitzenausgleich)

§ 14a StromStV (Steuerentlastung für die Landstromversorgung)



Fragen?

Kontakt:

Stefan vom Schemm

Tel.: 02331 390-245

Mail: schemm@hagen.ihk.de